Ergebnisprotokoll vom 15.05.2023

Ausschuss „BAU, HÄFEN, UMWELT, VERKEHR, WIRTSCHAFT“ (Beirat Woltmershausen)

Öffentliche Sitzung (Nr. 09/19-23) von 19:30 Uhr bis

Ort: Reisende Werkschule, Dötlinger Straße 2-4, 28197 Bremen

Anwesend: Florian Dietrich, Hartmut Malyssek, Holger Meier, Stephan Schulz
beratend: Ralf Fasmers

fehlend: Jan Thorweger (e), Karin Bohle-Lawrenz (e), Ole Lindemann (e)

Gäste: interessierte Bürger:innen

Leitung/Protokoll: Uwe Martin (Ortsamt Neustadt/Woltmershausen)

TOP 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss: Die Beschlussfähigkeit der Sitzung wird festgestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt. (einstimmig)

TOP 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.04.2023 (Nr. 08/19-23)

Beschluss: Das vorliegende Protokoll wird genehmigt. (einstimmig)

TOP 3. Beschlussfassung zum Ausbau des Tettenser Weges (als Gehwegverbindung zwischen der Woltmershauser Straße und Schweewarder Straße)

Beschluss:

I. Der Fachausschuss fordert das Amt für Straßen und Verkehr auf, die Planungen für den Ausbau des Tettenser Weges, wie im Bebauungsplan 1067 vorgesehen, wiederaufzunehmen und eine Verbindung (als durchgehend beleuchteten Geh- und Fahrradweg) zwischen der Woltmershauser Straße und Schweewarder Straße herzustellen.

II. Weiterhin fordert der Fachausschuss, auf der Grundlage des § 8 Abs. 4 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter (BeirOG), das Amt für Straßen und Verkehr sowie die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau auf, im Haushalt 2024/25 ausreichende Mittel für die unter Punkt I. beschriebene Maßnahme bereitzustellen. Dafür hat das Amt für Straßen und Verkehr im Vorfeld eine Kostenkalkulation durchzuführen und dem Haushaltsgesetzgeber samt Begründung vorzulegen.

Begründung: Die Erschließung des im B-Plan 1067 aufgeführten Wohngebietes konzentrierte sich seit 1980 hauptsächlich auf den Ausbau der Erschließungsgebiete um die Blexer Straße und Schweewarder Straße herum. 2016 wurde erstmals im Tettenser Weg gebaut. Für die Anwohner:innen des Tettenser Weges ist dies die einzige Zuwegung zum Grundstück und zum Wohngebäude. Vor der Erteilung der Baugenehmigung wurde dem Antragstellenden vom Amt für Straßen und Verkehr zugesichert, dass der Tettenser Weg zeitnah ausgebaut werden soll. Der Weg soll auch für weitere Interessierte das Wohngebiet attraktiv machen. Mit dem Ausbau des Weges wird auch die Zugänglichkeit zu weiteren potenziellen Grundstücken hergestellt. Darüber hinaus ergab im Jahr 2021 eine Abstimmung zwischen dem Amt für Straßen und Verkehr und Stadtplanung, dass seitens der Stadtplanung an der Umsetzung der durchgängigen Gehwegverbindung festgehalten werden soll. (3 x Ja, 1 x Nein)

TOP 4. Berichte aus dem Fachausschuss ./.

TOP 5. Berichte des Amtes

Bürger:innenantrag Mühlenhauser Weg: Anwohnerin bittet um Überprüfung der Beschilderung Tempo 30 und ggf. eine Wiederholung der Beschilderung im weiteren Straßenverlauf. Laut ASV ist eine Wiederholung der Beschilderung laut StVO nicht vorgesehen. Genauso verhält es sich mit Einrichtung einer Tempo-10-Zone. <u>Vorschlag vom Amt für Straßen und Verkehr:</u> Es könnten Piktogramme auf der Fahrbahn angebracht werden. Kosten für zwei Piktogramme ca. 1.200,00 €. Finanzierung erfolgt aus dem Stadteibudget Verkehr.	Der FA spricht sich gegen die Aufbringung von Piktogrammen aus. OA informiert die Bürgerin über die Antwort des ASV.
BSAG: Verlegung der stadtauswärtigen Haltestellenposition der Linien 24 und N3	Der FA nimmt die Stellungnahme der

	BSAG zur Kenntnis. Die BS informiert die Bürgerin (nur telefonische Beschwerde bei BS)
Bürgerantrag auf Verkehrsberuhigung Rablinghauser Landstraße	Das OA informiert, das die Bürgerin das Infoschreiben des ASV vom 23.9.2022 erhalten hat.
Wesernetz: Vorankündigung Gasfaserausbau Rablinghausen vom 19.07.23 bis 31.05.24	Kenntnisnahme

TOP 6. Verschiedenes ./.

Holger Meier
Ausschussvorsitzender

Uwe Martin
Sitzungsleitung

Uwe Martin
Protokoll